

**Bericht über die Jahresaktivitäten des Expertenkreises 5
Gesundheitsschutz und –förderung 2013 - 2014
Leitung und Bericht: Bernhard Zimolong und Reinhard Lenz**

In diesem Jahr drehte sich alles um die Beiträge auf dem 18. Workshop. Die Mitglieder unseres Expertenkreises waren sowohl in der Zusammenstellung der Beiträge für die Arbeitskreise als auch durch Dialogforen auf dem Workshop eingebunden. Der AK „Betriebliches Gesundheitsmanagement und Gesundheitsförderung“ war mit 5 Beiträgen unserer EK Mitglieder gut vertreten. Der AK „Betriebliche Prävention von Rückenschmerzen“ orientierte sich an der Kampagne der BG RCI „Denk an mich. Dein Rücken“. Die 6 Beiträge berichteten nicht nur über den aktuellen Forschungsstand, sondern lieferten bereits erste Evaluationsergebnisse der BG RCI Kampagne. Alle Beiträge sind im Workshop Band abgedruckt.

Wir konnten für das Dialogforum 33 „Beratungskonzepte: Zwischen Rezept und Bedürfnis“ einige erfahrene und erfolgreiche Unternehmensberater gewinnen: Dipl. Psych. Günter Kirschstein, Kirschstein & Partner; Dr. Detlev Krause, Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW); Dipl. Ing. Reinhard R. Lenz, Institut Input * für Schulung und Medienentwicklung und Andreas Speh, DuPont Sustainable Solutions (DuPont).

Das Thema drehte sich um die vielfältigen Beratungsangebote der Teilnehmer. Neben evidenzbasierter und/oder erfahrungsgeleiteter Prozessbegleitung werden konzeptorientierte Vorgehensweisen angeboten, z.B. von DuPont. Woran wird der Erfolg bemessen? Wie wird evaluiert? Welche Strategie paßt zu welchem Unternehmen? Am Ende des anregenden Gedankenaustauschs - auch mit den Zuhörern - konnte man den Eindruck gewinnen, daß in diesem Marktsegment eine erfrischende Beratungsvielfalt herrscht. Gerade für Psychologen dürfte es attraktiv sein, sich hier stärker zu engagieren.

Im letzten Jahr waren wir auf der A+A 2013 in Düsseldorf mit einer Messepräsenz vertreten; Verbandsmitglieder und Mitglieder des EK 5 waren mit Vorträgen, Aufführungen und in Diskussionsrunden eingebunden. Bei der bundesweiten Kampagne „Denk an mich- Dein Rücken“ der BG RCI (2013/2014) waren EK-Mitglieder bei der Konzeption, Durchführung und mit Key Note Vorträgen beteiligt. Der Key Note Vortrag von Bernhard Zimolong kann aus unserem Forum heruntergeladen werden: <http://www.fv-pasig.de>; Forenübersicht/Forum/Betrieblicher Gesundheitsschutz und –förderung/Ankündigungen/ Betriebl Präv RS -BGRCl.pdf

Auf dem VDSI Regionaltreffen in Dortmund war PASiG mit einem Informationsstand und Vorträgen präsent.

Soweit ein kurzer Überblick über die bisherigen Aktivitäten. Wir haben uns im Fachverband PASiG zur Berücksichtigung unserer Ziele auf einen Weg der Überzeugung durch fachliche Kompetenz und der Forderung nach politischer Teilhabe verständigt. Das wurde auch durch den 18. Workshop kommuniziert, an dem viele von Ihnen teilgenommen haben. Durch Ihre Beiträge konnten wir uns einem breiteren Fachpublikum als je zuvor präsentieren, nicht zuletzt gefördert durch die erweiterte Zahl der Veranstalter. Die Sichtbarkeit des Verbands in der Fachöffentlichkeit ist deutlicher geworden.

Wie geht es weiter im Expertenkreis? Wo sammeln sich die Wünsche der Teilnehmer? Wovon profitieren die Teilnehmer am besten (Erfahrungsaustausch, gemeinsame Projekte, Fortbildung,

29.12.2014

Veröffentlichungen usw.)? Das wollen wir gern mit Ihnen zusammen auf unserem Treffen in Dortmund am 3.2.2015 bei Reinhard Lenz, Institut Input besprechen. Wir freuen uns auf Ihre aktive Teilnahme.